Zeitschrift: Tec21

Band: 129 (2003)

Heft: 20: Stadtnetz in Grün

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Anfragen lohnt sich. Immer.

Neben hoher Qualität zählt im Stahlbau vor allem eines: ein tiefer Preis. Genau darauf haben wir uns spezialisiert. Wir streben die Kostenführerschaft an, jedoch nicht auf Kosten der Qualität. Dafür sorgen unsere Ingenieure, Konstrukteure, Schlosser sowie unsere geprüften Schweisser. Zudem erhalten Sie bei uns einen Alles-aus-einer-Hand-Service, der sogar Ihre Prozesskosten massiv reduziert. Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden.

Industriestrasse 15, 9201 Gossau, Tel. 071 388 82 82, Fax 071 388 82 92 stahlbau@aepli.ch, www.aepli.ch





AUSSCHREIBUNGEN I



Eidgenössische Technische Hochschule Zürich Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Professur für Geotechnik

Die Professur beschäftigt sich mit Problemen im Kontext der Konstruktion grosser Baugruben, von Bodenverbesserungen und Fundationen, wo Lösungen zu finden sind, die sich in komplexen Bodenverhältnissen mit kleinräumiger Topographie und schwierigem Grundwasserregime bewähren. Verlangt wird die Verbindung von experimentellen, analytischen und numerischen Ansätzen. Einen Schwerpunkt bilden umweltgeotechnische Fragestellungen.

Kandidatinnen und Kandidaten verfügen über eine Hochschulausbildung mit Doktorat in den Bauingenieurwissenschaften. Sie sind dank ihrer Kenntnis der wissenschaftlichen Grundlagen und ihrer praktischen Erfahrung in der Lage, den angesprochenen Bereich forschend zu fördern und die sich daraus ergebenden Resultate in Lehre und Praxis einfliessen zu lassen. Vorausgesetzt werden weiter die Befähigung und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit im nationalen und internationalen Rahmen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Publikationsliste und einem Verzeichnis der bearbeiteten Projekte sind bis zum 30. Juni 2003 einzureichen beim Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. O. Kübler, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich. Im Bestreben, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, fordert die ETHZ Wissenschafterinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.